

ZAS MAGAZIN

Wunsch und Wahn

Ursula von der Leyen hat den Ausstieg Europas aus der Kernenergie als „strategischen Fehler“ bezeichnet. Sie setzt auf neue Mini-AKW

Haushaltsverteilung:
**EXKLUSIV IN
WIEHRE**
Mittelwiehre, Oberwiehre und
Günterstal, zusätzlich zu den
Auslagestellen in Freiburg

Der mit dem „Ö“

*Cem Özdemir gewinnt die Wahl
in Baden-Württemberg*

Die Visionäre

*Die „Sasbacher Sonnentage“ vor
50 Jahren sahen vieles voraus*

Neuer Service

*Ab sofort können Sie auch online
aktuelle Texte lesen*



powered by egle-parts

**Radsport
Sütterlin**

Merzhausen bei Freiburg

START IN DIE BIKE SAISON

Die richtige Beratung macht den Unterschied

Gravel · Rennrad · E-Bike · Service · Werkstatt · Probefahrt



SAISONSTART SERVICE

Ist dein Bike bereit für den Frühling? ✓ Inspektion ✓ Reparatur ✓ Umbauten ✓ Pflege



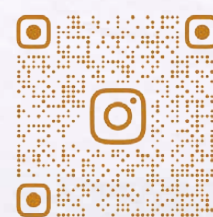
Gravel Bike · Vielseitig für Straße & Schotter



E-Bike · Komfort für Alltag & Tour



Rennrad · Performance für Sport



✓ Persönliche Beratung ✓ Eigene Werkstatt ✓ Individuelle Lösungen ✓ Probefahrten

Radsport **Sütterlin** · Hexentalstraße 4a · 79249 Merzhausen · www.radsport-suetterlin.com

WOHNEN IN BESTER LAGE MIT TRAUMBlick



REUTESTRASSE 12

CHARAKTERVOLLE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN HISTORISCHER VILLENGENDE

- 3-ZIMMER-WOHNUNGEN / GROSSE GÄRTEN IM EG
- WOHNFLÄCHEN CA. 80 - 95 m²

**NATURNAH.
EXKLUSIV.
IDYLLISCH.
LEBENSWEIT.**

ALLGEIER WOHNBAU

Bauträger | Bauunternehmung | Immobilienmakler

0761 . 59 20 50
ALLGEIER-WOHNBAU.COM

**FREIBURG - GÜNTERSTAL.
SIE HABEN DIE WAHL.**

IHR ZUHAUSE WARTET SCHON



HIRSCHSTRASSE 11A · KURZFRISTIG BEZUGSFREI

NEUWERTIGE · GROSSZÜGIGE EIGENTUMSWOHNUNG 114 m²

- ERDGESCHOSS / 3 ZIMMER
- EINBAUKÜCHE / BALKON & GARTEN

**MODERN.
EINLADEND.
HELL.
HOCHWERTIG.**

Hallo zusammen,

Julian Nagelsmann hat das Gegenteil von dem gemacht, was erfolgreiche Trainer wie etwa Bayern-Coach Vincent Kompany tun. Der Bundestrainer hat auf den letzten Metern vor der WM in einem langen Interview alle Stärken und Schwächen seiner Spieler-Kandidaten in der Öffentlichkeit ausgebreitet. Er hat seine Kicker sozusagen den 83 Millionen Bundestrainern im Land mal zur Diskussion gestellt. Kann natürlich sein, dass seine Mannschaft ihn dann auch bald anprangert. Was Sie in Händen halten, ist das **ZASMAGAZIN**, das jetzt im Jahr 2026 mit der Ausgabe 359 bereits ins neunzehnte Jahr des Bestehens unserer ZaS geht. Es ist an etlichen Auslagestellen in Freiburg zu erhalten und wird zusätzlich immer reihum in die Haushalte einzelner Stadtteile zugestellt. Die heutige Ausgabe geht in die Briefkästen von Mittelwiehre, Oberwiehre sowie Günterstal. Mit Umschlag in geklammerter Form wird das **ZASMAGAZIN** sicherlich auch bei Ihnen länger einen Platz auf dem Lesetisch finden. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen auf redaktion@zas-freiburg.de oder unter m.zaeh@zas-freiburg.de. **Michael Zäh**



Aquarell: Dörte Gerasch

Inhalt

Eine „Schmutzkampagne“ gab es nicht..... Seite 4

Cem Özdemir hat eine fulminante Aufholjagd hingelegt und die Landtagswahl in Baden Württemberg auf den letzten Metern gewonnen. Dadurch war die CDU natürlich enttäuscht. Sie brachte dann das Märchen heraus, dass die Grünen eine „Schmutzkampagne“ gegen ihren Spitzenkandidaten Hagel gestartet hätten. Aber diese gab es bei genauerer Betrachtung gar nicht. Vielmehr hat Özdemir die Wahl gewonnen, weil er sich maximal von den Bundesgrünen abgesetzt hat.

Wunsch und Wahn: Die EU will auf Mini-AKW's setzen..... Seite 6

Es war schon eine spektakuläre Kehrtwende, als Ursula von der Leyen kürzlich in einer Rede verlauten ließ, dass die „Abkehr Europas von der Kernenergie ein strategischer Fehler“ gewesen sei. Aber klar, sie hielt diese Rede ja auch auf dem „Atomgipfel“ in Paris. Fachleute bezweifeln indes, dass sogenannten Mini-AKW überhaupt Realität werden und sprechen von einem „toten Pferd“, das da geritten würde.

Der hoffnungsvolle Aufbruch der Erneuerbaren..... Seite 9

Vor 50 Jahren fanden erstmals die visionären „Sasbacher Sonnentage“ statt, wo Visionäre ganz neue Techniken zur Energiegewinnung vorstellten. Die kleinen Kinder von damals, Solar und Windkraft, sind heute groß, erwachsen und mehr als eigenständig geworden.

Neuer Wohnraum für Freiburg Seite 11

Die Freiburger Stadtbau realisiert derzeit in Landwasser ein interessantes neues Wohnprojekt, das gezielt auf die Bedürfnisse von Auszubildenden zugeschnitten ist. Die Eröffnung ist bereits für diesen Sommer geplant.

Zusätzlicher Service für Sie



Wenn Sie mögen, besuchen Sie meine Website unter

www.michael-zaeh.de um dort immer aktuell Texte von mir lesen zu können. Dort finden Sie jederzeit weitere Inhalte, neue Essays, Kommentare und Stellungnahmen, eventuell auch mal launische Texte. Dieser zusätzliche Service ist natürlich kostenlos. **Michael Zäh**

MiZonline
www.michael-zaeh.de

Impressum:

Herausgeber:

Michael Zäh und Christopher Kunz

Verlag:

Zeitung am Samstag Verlags GmbH,
Benzstraße 22, 79232 March,
07665/93458-0, info@zas-freiburg.de

Geschäftsführer:

Christopher Kunz, Rüdiger van der Vliet

Chefredakteur:

Michael Zäh (visdp), 0170/739 17 87,
m.zaeh@zas-freiburg.de

Redaktion:

redaktion@zas-freiburg.de
Barbara Breitsprecher (bb),
b.breitsprecher@zas-freiburg.de
Adrian Kempf (ak) a.kempf@dtppwork.de

Fotoredaktion, Grafik, Layout & Herstellung:

Adrian Kempf, www.dtpwork.de, Tel. 07661 / 3483

Anzeigen und Verkauf:

Michael Metzger (Verkaufsleitung),
Tel. 07665 / 93 458 21,
anzeigen@zas-freiburg.de

Druck:

Freiburger Druck GmbH & Co. KG
Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg
Telefon 0761/ 496 12 03
www.freiburger-druck.de



Photomontage: Adrian Kempf

Über eine „Schmutzkampagne“, die es gar nicht gab!

Cem Özdemir hat die Landtagswahl in Baden-Württemberg nach fulminanter Aufholjagd knapp gewonnen. Er wendet sich vor den Verhandlungen mit der CDU gegen „Quatsch aller Art“. Von Michael Zäh

Man soll ja auf keinen Fall Witze mit den Namen machen. Wenn allerdings der Betroffene selbst gerne mit seinem Namen spielt, darf man schon eher der Versuchung nachgeben. Das fing ja schon mit den Wahlplakaten an, auf denen man den Parteinamen der Grünen vergeblich suchte, und auch das offizielle Logo, die Sonnenblume, nur mit der Lupe finden konnte. Dafür stand überall ein Name: Özdemir. Immer mit dem Zusatz: Der kann es! Deshalb jetzt die Frage: Ist Öz also wie der Ötzi und kommt aus dem Eis? Für seine Parteifreunde ist er wohl schon unterkühlt. „In der grünen Familie sind wir so was wie die CSU der Grünen“, hat Cem Özdemir im Wahlkampf klar gemacht. Damit können sich die Grünen natürlich nicht so recht erwärmen – denn dass irgendwer bei den Grünen die CSU sein will, ist natürlich ein gewagtes Experiment. Für die allermeisten Grünen ist „CSU“ eher ein Schimpfwort. Ist das Land bereit für einen Ministerpräsidenten mit „Öz“ im Namen? So hat es Özdemir selbst thematisiert. Für einen „anatolischen Schwaben“,

wie sich Özdemir selbst gern nennt? Mit sechzig Jahren wird Özdemir der erste Ministerpräsident mit türkischen Wurzeln sein. Die Antwort auf seine Frage, ob Deutschland bereit ist „für einen mit Ö im Namen“, hat die Landtagswahl in Baden-Württemberg am 8. März gegeben: Das Land ist bereit. Seinen Wahlkreis Stuttgart II hat Özdemir sogar mit 47,9 Prozent der Erststimmen gewonnen. Für die Grünen eigentlich ein Fingerzeig!

Aber nicht alle Grünen finden das gut. Da wäre etwa Luis Bobga, der Co-Vorsitzende der „Grünen Jugend“, der RTL/ntv so formulierte: „Wichtiger als ein gutes Ergebnis für die Partei ist am Ende auch gute Politik für die Menschen in Baden-Württemberg. Nach den letzten Wochen mit Cem Özdemir bin ich mir nicht sicher, ob das automatisch das Gleiche heißt.“ Und in der ARD sagte er: Bei ihm bleibe da ein „Fragezeichen hängen, ob das am Ende noch grüne Politik ist.“ Denn die gewagte Entkopplung von den Bundesgrünen ging bei Özdemir so weit,

dass sich sogar die Co-Parteichefin Franziska Brantner noch am Wahlabend im Fernsehen fragen lassen musste, ob das nun ein neues Erfolgsmodell sei. Brantner betonte dann, dass Özdemir selbstverständlich ein Grüner sei. Aber nun ja, er ist halt ein CSU-Grüner, übrigens eng mit dem Tübinger Oberbürgermeister Boris Palmer bekannt, der Provokant schlechthin, der aus der Partei austrat, aber von sich sagt, dass er „im Herzen ein Grüner“ geblieben sei.

Die „Mission impossible“, wie Grüne das nannten, hat er bestimmt „imposchiebel“ ausgesprochen

Özdemir hat das wahr gemacht, was selbst viele Grüne nicht geglaubt haben. Sie sprachen von einer „Mission Impossible“, als der Rückstand auf die CDU im vergangenen Oktober bis zu 14 Prozentpunkte betrug. Aber Özdemir hat eine Aufholjagd hingelegt, die ihresgleichen sucht. Und er tat dies, indem er sich fast überall von grünen Positionen distanzierte. Geradezu verächtlich hat sich Özdemir über die Grünen

geäußert, die im Januar im Europaparlament das Mercosur-Abkommen blockierten. Selbst das strikte Verbrenner-Aus der EU war ihm nicht grün. Da plädierte er für Flexibilität, sagte Özdemir. Migranten? Müssten sich vor allem am Grundgesetz orientieren. Weil er stets in seinen Sätzen das Schwäbische „sch“ unterzubringen versucht, hätte er bestimmt die von den Grünen ausgerufenen „Mission Impossible“ einfach „imposchiebel“ ausgesprochen. Etwa auch wie: „Minischerpräsident“.

Aber es ist klar, dass nicht die Grünen diese Landtagswahl gewonnen haben, sondern Cem Özdemir, der Pragmatiker, der Realo, und der an Winfried Kretschmann orientierte Politiker. In seiner Siegesrede spricht er dann tatsächlich auch noch über seine Partei. Von dieser Wahl gehe eine Botschaft aus: „Abgesänge auf die Grünen, Abgesänge auf unsere Themen waren verfrüht!“, ruft Özdemir der Menge zu. Doch er weiß: Der Ministerpräsident Özdemir, er wäre ohne Ministerpräsident Kretschmann nicht denkbar. In seiner Siegesrede am Wahlabend in der Staatsgalerie widmet er Kretschmann eine ganz eigene Passage. „Du hast den Goldstandard für Ministerpräsidenten gesetzt“, sagt Özdemir.

Und er formuliert seinen Regierungsanspruch, dieses Mal unter Einbezug der Grünen: „Meine Partei hat die Wahl gewonnen“, sagt Özdemir. Es gebe den klaren Auftrag der Wähler, „dass ich künftig die Landesregierung führe“. Eine geteilte Amtszeit, über die manche in der CDU laut nachdachten? Schloss Özdemir kategorisch aus. „Wir sind erwachsen hier.“ Die Situation sei „zu ernst für Quatsch aller Art“. Der Wahlkampf und die unvorstellbare Aufholjagd von Özdemir, dem Spion der aus der Kälte kam, ist vorbei. Aber der Machtkampf beginnt jetzt. Denn die CDU will nach ihrer knappen Niederlage hohe Ansprüche stellen. Sie will ihre überraschende Niederlage kaschieren, indem sie so tut, als habe sie eigentlich nicht verloren, sondern sich ein redliches Unentschieden erspielt. Das bringt aber natürlich einen Mann, der aus dem Eis kommt, nicht aus der Ruhe.

Was es mit der angeblichen „Schmutzkampagne“ auf sich hat? Eine Verkehrung der Tatsachen!

Was war eigentlich passiert? Zwei Wochen vor dem Wahltermin postete die grüne Bundestagsabgeordnete Zoe Mayer Ausschnitte aus einem acht Jahre alten Video, in dem sich Hagel unangemessen über Schülerinnen äußert. Darin spricht Hagel über einen Besuch an einer Realschule und eine Schülerin namens Eva: „braune Haare, rehbraune Augen“. Weil das Video die grüne Bundestagsabgeordnete Zoe Mayer in Umlauf brachte, toben die Christdemokraten noch am Tag nach der Wahl. Sie werfen Özdemir eine gezielte Beschädigung ihres Kandidaten vor. Am Wahlabend in der Elefantenrunde im

Landtag beklagt Hagel erstmals selbst eine „Schmutzkampagne“, spricht von Vorwürfen „unter der Gürtellinie“. Er ringt um Fassung. Özdemir betont, nichts von dem Video gewusst zu haben. Das sei keine gezielte Aktion gewesen.

Aber was soll das denn? Es hat sich ja nicht um ein Fake-Interview gehandelt, das hier gegen Hagel per KI generiert worden wäre. Das Interview war echt und die Aussagen Hagels in Bezug auf eine minderjährige Schülerin ebenfalls. Er hat ja später auch selbst eingeräumt, dass diese Aussagen „Mist“ gewesen seien. Es ist schlicht eine Verdrehung der Tatsachen, wenn die CDU versucht, Özdemir (und den Grünen) eine „Schmutzkampagne“ zu unterstellen. Oder wenn sogar einer wie Thomas Strobl plötzlich über Özdemir schimpft. Strobl gilt als der Architekt der grün-schwarzen Bündnisse, die seit 2016 in Baden-Württemberg regieren. Als Vizeministerpräsident bildete er eine stets stabile Achse mit dem grünen Regierungschef Winfried Kretschmann. Und nun sagt er, „Cem Özdemir muss den grünen Laden entgiften.“ Man will bei der CDU aus Enttäuschung über die äußerst knappe Wahlniederlage die Tatsachen verdrehen und den Gewinner Özdemir vor sich her treiben. Strobl beklagt die „arrogante, herablassende Art“, mit der Özdemir am Tag nach der Wahl einen CDU-Vorschlag abgeräumt habe: dass man doch wegen des knappen Ergebnisses die Amtszeit des Ministerpräsidenten teilen könnte. „Quatsch“ nannte Özdemir die Idee. Und das ist es auch.

Wie wird es weiter gehen?

Die erste Sitzung des neu gewählten Landtags ist auf den 12. Mai terminiert, und für gewöhnlich stehen dann auch die Wahl und die Vereidigung des Ministerpräsidenten sowie die Bestätigung seiner Regierung auf der Tagesordnung. Spätestens am 12. August muss eine neue Regierung stehen, sonst gibt es Neuwahlen. „Schweigen ist das Gebot der Stunde“, hieß es zuletzt bei der Vorstandssitzung der CDU in Stuttgart. Man wolle sich nun in Ruhe auf die Gespräche mit den Grünen vorbereiten und keine neuen Forderungen mehr erheben. In den vergangenen Tagen wurde etwa die gewagte Forderung aus der CDU laut, Özdemir müsse das Wahlprogramm der Union komplett übernehmen. Eine Lachnummer.

Eine Fortführung der Koalition aus Grünen und CDU ist derzeit die einzig realistische Regierungsoption. „Quatsch“ wäre es, das aufs Spiel zu setzen.

MiZonline

Lust auf mehr solche Texte?

Solche finden Sie immer aktuell auf

www.michael-zaeh.de. Natürlich kostenlos

Neu am Start:



Es sind die Jahre zwischen 1991 und 2001. Eine Zeit des Umbruchs, die Jahrtausendwende. Ludwig ist in Nicole verliebt, er ist ihr Diener in allem. Bis er plötzlich verschwindet. Das ruft den Privatdetektiv Nick Paduardi auf den Plan, der außerdem ein Killer ist. Und es dauert nicht lange, dass sie auch auf ihn Jagd machen. Nicole ist als Hauptkommissarin in Freiburg an seiner Seite, um Ludwig zu finden. Und da wäre noch Helle, der weiße Schäferhund, der genau wie ein Polarwolf aussieht.

MiZonline

Weitere Informationen unter:

www.michael-zaeh.de.

Dort unter „Frei erfunden“



Fotomontage: Adrian Kempf

Wenn ein „totes Pferd“ als neue Vision geritten wird!

Ursula von der Leyen sagte doch tatsächlich, dass die Abkehr von der Atomkraft in Europa „ein strategischer Fehler“ gewesen sei. Dabei bestand der Fehler in ganz etwas anderem. Von Michael Zäh

Welche Idee hat eigentlich Ursula von der Leyen geritten, die auf dem Atomgipfel in Paris mit Bedauern sagte, die Abkehr von der Atomkraft in Europa sei „ein strategischer Fehler“ gewesen. Sie spielte damit selbstverständlich auf den deutschen Atomausstieg an. Nur zur Erinnerung: Beschlossen hatte die CDU-geführte Regierung von Angela Merkel den Ausstieg nach der Reaktorkatastrophe von Fukushima 2011. Und Ursula von der Leyen war als Ministerin damals dabei. Warum jetzt diese Kehrtwende? Kleine modulare Atomkraftwerke (SMRs) sollen künftig in der EU Strom liefern. „Unser Ziel ist einfach: Wir wollen, dass diese neue Technologie in Europa bis Anfang der 2030er-Jahre einsatzbereit ist“, sagte also die EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen auf dem Weltgipfel für Kernenergie in Paris. Für Deutschland schloss Bundeskanzler Friedrich Merz eine Rückkehr zur Atomkraft aus. Aber Rumänien plant ein SMR-Projekt, auch Frankreich, Polen und weitere EU-Staaten streben die kleinen Reaktoren an. Klar, die Kernenergie ist einerseits

emissionsarm und mit Blick auf die Klimabilanz „sauber“, sie prägt die Stromversorgung in zahlreichen EU-Ländern. Angetrieben von Frankreich, wo sechs neue Reaktoren gebaut werden sollen, feiert sie vermeintlich eine Renaissance. Da liegt die Vermutung nahe, dass von der Leyen halt in der französischen Hauptstadt einfach nur gesagt hat, was man dort hören wollte. Fachleute sagen, dass damit aber ein „totes Pferd“ geritten wird.

Denn andererseits ist Kernenergie teuer, neue Kraftwerke sind ohne staatliche Garantien nicht finanzierbar und die allzu bekannten Risiken verschwinden nicht durch schöne Reden.

Was ist dran an dem Hype um die Mini-AKWs?

Unter den Begriff „Small Modular Reactor“ fallen alle Reaktoren, die aus Kernspaltung Energie erzeugen und üblicherweise weniger als 300 Megawatt elektrische Leistung ausgeben. „SMRs sind schlicht kleiner als herkömmliche Atomkraftwerke und haben darum weniger

Kernmaterial pro Reaktor“, sagt Mareike Rüffer, Leiterin der Abteilung Nukleare Sicherheit beim Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (Base). Allerdings arbeiten die großen Reaktoren mit vielfältigen Sicherheitssystemen, was das Risiko senke. Grundsätzlich anders ist es mit der Sicherheit bei einigen Kraftwerkstypen der sogenannten vierten Generation. Bei Kugelhautenreaktoren ist eine Kernschmelze laut der Gesellschaft für Reaktorsicherheit physikalisch ausgeschlossen. „Aber kein Atomreaktor ist vor jeder Art von Unfall gefeit“, heißt es dort.

In kleinen Varianten herkömmlicher Atomreaktoren brennt das Uran weniger effizient ab, zeigt eine Berechnung des Base. Mini-AKWs erzeugen somit anteilig mehr Atom Müll. Rüffer vom Base sagt: „Wir haben in der EU und weltweit jetzt schon kein Endlager, das überhaupt in Betrieb ist.“

Die Internationale Atomenergiebehörde (IAEA) listet mehr als 70 Designs von SMRs auf. Darunter sind Leichtwasserreaktoren und deren

Unterkategorie Druckwasserreaktoren, die wie herkömmliche Atomkraftwerke funktionieren, aber auch Konzepte der sogenannten vierten Generation wie etwa Flüssigsalz-Reaktoren oder solche, die mit Natrium, Blei oder Gas gekühlt werden.

China und Russland betreiben nach eigenen Angaben bereits SMRs. Die chinesische Anlage läuft laut den Daten, die bei der IAEA ankommen, mit 150 Megawatt Leistung, ein Viertel unter ihrer Ziellast. Daneben betreibt die japanische Atomenergiebehörde seit 1998 einen kleinen heliumgeköhlten Demonstrationsreaktor mit 30 Megawatt Leistung, der aber keine Elektrizität erzeugt.

In Europa gibt es derzeit an mehr als 15 Standorten Pläne, SMRs zu bauen. Tatsächlich im Bau ist noch keines. Beispielsweise will das US-Start-up Nuscale in die Umsetzungsphase eines SMR in Rumänien starten, Lizenzen stehen aber noch aus. Auch in Polen soll die Firma ein solches Kraftwerk bauen. Nuscale hatte 2023 sein erstes US-Projekt in Idaho abgesagt, nachdem die gestiegenen Kosten immer mehr kommunale Stromversorger abgeschreckt hatten.

In Großbritannien sind vier Mini-Reaktor-Projekte im Begriff Lizenzen zu erwerben. Der erste SMR von Rolls-Royce soll bis Mitte der 2030er-Jahre in Wales entstehen und 470 Megawatt Leistung liefern – also mehr als ein gewöhnlicher SMR. Auch dort fehlen noch standortspezifische Lizenzen und Umweltgenehmigungen.

Frankreichs Präsident Emmanuel Macron hatte schon 2021 die Entwicklung von SMRs angekündigt, bis 2035 könnte der erste Reaktor fertig sein. Einen konkreten Plan für den Bau gibt es allerdings bis heute nicht. Apropos der Rede von Ursula von der Leyen auf dem „Atomgipfel“ in Paris: Der französische Staatskonzern EDF hat auch SMR-Projekte in Belgien, den Niederlanden, Italien, Schweden, Finnland und Tschechien.

Aber ist das überhaupt rentabel? Da winken viele Fachleute ab. Die Rentabilität von SMRs liege „in weiter Ferne“, schreibt die Beratungsfirma KPMG in einer französischen Studie, über die zunächst die Zeit berichtete. Kernkraft sei die teuerste Form von Stromerzeugung, die es gibt. Und das gelte schon für große Atomreaktoren, aber erst recht für die SMRs. Denn diese haben einen strukturellen Größennachteil, weil es günstiger wird, je größer die Anlage ist.

Genau hier liegt mutmaßlich auch der Grund, weshalb Friedrich Merz eine Rückkehr zur Atomkraft ausschloss. Schließlich ist der Kanzler nun nicht dafür bekannt, dies aus ideologischen oder gar klimafreundlichen Erwägungen heraus zu sagen. Er sagt es schlicht aus rein wirtschaftlichen Erwägungen. Diese stehen im Zentrum seines Denkens und Handelns.

Anders als von der Leyen suggeriert, sind die kleinen Reaktoren „SMR“ keine Lösung: Trotz Hype und Milliarden an Investitionen gibt es kaum Fortschritte. Ob also SMR überhaupt bald und dann billig Strom produzieren können, ist völlig offen. Nix weiß man nicht!

Wind und Sonne liefern günstige Energie mit den geringsten negativen Nebenwirkungen. Und ein Endlager braucht man für sie auch nicht.

Was es hat es mit dem strategischen Dilemma von Europa auf sich?

Tatsächlich hatte die Merkel-Regierung (in der auch Ursula von der Leyen präsent war) einen strategischen Fehler begangen. Man hat sich seinerzeit nämlich auf die vermeintliche Sicherheit russischer Gaslieferungen verlassen und es dabei versäumt, die Energiewende und die dazugehörige Infrastruktur entschlossen umzusetzen. Es gab günstige Energie von Putin – warum da an eine düstere Zukunft denken, wie sie sich heute allerdings darstellt?

Ein Entwurf der EU-Gipfelerklärung lautet: „Die jüngsten Preisanstiege bei importierten fossilen Brennstoffen zeigten, „dass die Energiewende nach wie vor die effektivste Strategie ist, um die strategische Autonomie Europas zu erreichen, die Widerstandsfähigkeit zu stärken, die Energiepreise dauerhaft zu senken und die saubere, reichlich vorhandene und heimische Energie bereitzustellen, die für die Wirtschaft der Zukunft benötigt wird.“

Das ist Diplomatendeutsch. Übersetzt soll es wohl heißen: Nur ein konsequenter Ausbau der erneuerbaren Energien macht Europa ein Stück weit unabhängig vom Öl. Nötig wäre hier ein massiver Ausbau der Infrastruktur, und ebenso grenzüberschreitende Netze und Stromspeicher. Der Investitionsbedarf ist hoch: Allein, um die bereits so abgestimmten Ziele der Energiewende zu erreichen, schätzt die EU-Kommission, brauche es bis 2030 schon 660 Milliarden Euro an Investitionen.

Es ist ein Kreislauf. Europa hat selbst ja wenig Öl- oder Gasvorkommen, aber um seine Wirtschaft am Laufen zu halten, braucht es viel Energie. Und nur wenn die Wirtschaft läuft, haben die Länder auch das Geld, das es braucht, etwa zur Verteidigungsfähigkeit. Im etwas kleineren Maßstab sieht man das aktuell ja daran, dass der zarte wirtschaftliche Aufschwung, der sich in Deutschland angekündigt hatte, durch den Krieg im nahen Osten abgewürgt wird.

MiZonline

Lust auf mehr solche Texte?

Solche finden Sie immer aktuell auf

www.michael-zaeh.de. Natürlich kostenlos

Spannende Zeit:



Exklusive und ausführliche Leseprobe sowie weitere Informationen unter:

MiZonline

www.michael-zaeh.de.

Dort unter „Frei erfunden“

Am Puls des Backens

Neue Generation bringt frischen Wind in die Backstube der Bäckerei Pfeifle



Mit Leidenschaft für Sauerteig arbeitet Leon Pfeifle täglich an neuen Ideen. Handwerk und Zeit geben den Takt vor.

Bei der Freiburger Handwerksbäckerei Pfeifle ist Leon Pfeifle als Bäckermeister in der 5. Generation seit rund zwei Jahren am Start und bringt erfrischend neue Impulse ein. Mit guten Ideen im Gepäck schaut er behutsam auf bewährte Prozesse und bringt Dinge erst dann in Bewegung, wenn sie einen echten Mehrwert bringen.

In der Haslacher Backstube der Handwerksbäckerei Pfeifle hat Junior-Chef Leon Pfeifle ein Auge auf alles und zugleich das Ganze im Blick: Wo liegen in kleinen Dingen Verbesserungspotenziale? Wie geht man mit veränderten Umfeldbedingungen um? Wie lässt sich die Rohstoffqualität optimie-

ren? Neben diesen täglichen Fragen schlägt Leon Pfeifles Bäckerherz am meisten für das Experimentieren mit Sauerteig. Die vielen Stellschrauben im Herstellungsprozess eröffnen Entwicklungspotenziale, wobei immer auch Vorsicht geboten ist. Was bewirken geringe Veränderungen in der Teigführung oder beim Kneten des Teiges? Welchen Einfluss hat man auf den Backprozess? Wo geht da noch etwas? Im Austausch mit

Gleichgesinnten, über Insta und vor allem auf Sauerteigreisen wie 2024 nach Kalifornien und 2025 nach Skandinavien holt sich Leon Pfeifle Inspirationen und probiert vieles aus. Schließlich sei es ein weiter Weg, bis eine „frisch gebackene Innovation“ im Regal oder hinter der Theke landet, erklärt er. Jedes neue Backwerk muss zuallererst einmal den Kunden einen Mehrwert bieten, sich aber auch in die Herstellungsprozesse einfügen und sollte dabei bezahlbar bleiben.

Im vergangenen Jahr hat der junge Bäckermeister drei Innovationen angestoßen, die sich nach nur wenigen Wochen im Verkauf großer Beliebtheit

erfreuten und dies immer noch tun. Eine echte Neuentwicklung ist das Dinkelweck – inspiriert durch den Besuch bei einem Sauerteigbäcker in Kopenhagen. Dort entdeckte Leon Pfeifle ein Weizensauerteigbrötchen, das er in veränderter Rezeptur mit Dinkel noch besser gemacht hat. Die Neuauflage aus 100 % Dinkel mit 12 % Vollkorn – hergestellt mit natürlichem Levain-Dinkelsauerteig und viel Zeit für ein unvergleichliches Aromenspiel – kam bei den Kunden vom ersten Tag an gut an. Der weiche Teig sorgt für eine besonders saftige Krume und auf der Steinofenplatte gebacken, entwickelt das Weckle seine krosse, zartsplittrige Kruste. Für Dinkel-Liebhaber ist es heute ein unverzichtbares Nischenprodukt im kleinen und feinen Weckle-Sortiment der Freiburger Bäckerei. Aus einer privaten Anfrage ist 2025 auch ein neues Snack-Produkt hervorgegangen: Das Schinken-Käse-Croissant mit süßem Sauerteig und Hefe-Butterfeinteig – gebacken mit klassischem Emmentaler und gekochtem Schinken von der Metzgerei Hügler – ist eine delikate Abwechslung zu den klassischen belegten Weckle, Seelen und Broten. Leon Pfeifles Zimtschnecke ist wiederum eine Innovation in Sachen Feingebäck: gefertigt aus süßem Natursauerteig und klassischem Butterfeinteig – getragen von langjähriger Kompetenz für Schneckengebäck und echter Bäckerleidenschaft. Ein Must-try für Liebhaber von Zimtgebäck – Wow-Effekt inklusive.

www.baeckerei-pfeifle.de





Foto: Erhard Schulz

Solarpionier Mildebrath bei den Sasbacher Sonnentagen.

Der hoffnungsvolle Aufbruch der Erneuerbaren

Wie vor 50 Jahren bei den Sasbacher Sonnentagen ein regionaler Traum geträumt wurde, dessen Kinder heute groß, erwachsen und mehr als eigenständig geworden sind. Von Axel Mayer

Ein regionaler Traum wird zum weltweiten Erfolg: Ende Mai 1976 veranstalteten einige Aktive des damals frisch gegründeten Bund für Umwelt und Naturschutz und die badisch-elsässischen Bürgerinitiativen die weltweit erste und größte Ausstellung zu alternativen Energien in Sasbach am Kaiserstuhl. Der Widerstand gegen das im Nachbardorf Wyhl geplante AKW, das berühmte „Nai hämmer gsait“ war den Aktiven nicht genug. Es galt nicht nur „dagegen zu sein“, sondern eben auch die Alternativen zur Atomenergie aufzuzeigen. Die Ausstellung fand 3 Jahre nach der großen Ölkrise 1973 mit ihren vier Sonntagsfahrverboten statt, ein Ölpreisschock der heute wieder Erinnerungen weckt.

Aus heutiger Sicht waren die Sasbacher Sonnentage eine kleine, ja geradezu winzige Ausstellung alternativer Energien, doch wir sagten selbstbewusst und durchaus auch verwegen: „Das ist die Zukunft! Das sind die Alternativen zur Atomenergie“. Aber gerade dieses „aus heutiger Sicht“ zeigt den unglaublichen Erfolg der damaligen Idee und der umgesetzten Vision. Aus den Hoffnungen und Visionen von 1976 ist Realität geworden. Der Preis für Solarmodule ist seit 1976 um 99 % gesunken. Der immer noch aggressiv bekämpfte Strom aus Wind & Sonne ist schon lange viel kostengünstiger als Gefahrstrom aus Kohle, Öl, Gas und Atom.

Vom 26.5.1976 bis zum 30.5.1976 fanden die Ausstellung und eine Vielzahl von

Veranstaltungen statt. Ich selbst habe damals als noch sehr junger Umweltschützer bei der Ausstellung mitgeholfen. Ich erinnere mich an Bottiche der Winzergenossenschaft, in denen Wasser solar erwärmt wurde, an die erste von mir bewusst wahrgenommene Fotovoltaikanlage, an den „Lörracher Trichter“ von Jürgen Kleinwächter, an frühe Windradmodelle und an erste Informationen und Vorträge zu damals „exotischen Themen“ wie Energieeinsparung, Endlichkeit der Rohstoffe, Klimaschutz und Wärmedämmung. Es gab Referenten, die sagten, dass irgendwann einmal der Liter Benzin 2 DM (1 Euro) kosten könnte. (Manche hielten solch verwegene Prognosen und Aussagen für Spinnerei, denn der Benzinpreis lag damals bei 83 Pfennigen pro Liter).

Das ganze Dorf Sasbach, geprägt vom AKW-Wyhl-Protest, war mit allen Vereinen an der Ausgestaltung der ersten „Sonnentage“ aktiv beteiligt. Auch die alternative Volkshochschule Wyhler Wald war mit dabei. Zum alemannischen Sänger- und Dichtertreffen kamen André Weckmann, Roger Siffer und das Babbedeckel Theater. Unter den hohen Laubbäumen des Festplatzes war das Ganze ein großes Volksfest mit Flohmarkt, Wein- und Bierausschank und (heute undenkbarem) Meerschweinchenrennen. Über 12 000 BesucherInnen kamen 1976 zu diesen ersten „Sonnentagen“ nach Sasbach.“

Es war tatsächlich eine sehr kleine, weltgrößte Ausstellung und es ist unglaublich und

faszinierend, was sich in 50 Jahren aus diesen „Sonnentagen“ entwickelt hat. In den Jahren 1977 und 1978 wurde die Messe in Sasbach wiederholt, wuchs dann aber so schnell, dass sie nach Freiburg umziehen musste. Aus den Sasbacher Sonnentagen wurden die großen Öko-Messen des BUND, aus denen sich die Inter-solar-Messe entwickelt hat. Eine Messe, für die bald sogar das Freiburger Messegelände zu klein geworden war. Zwischenzeitlich haben Windräder, Fotovoltaikanlagen, Umweltprodukte und Umweltideen längst die kleinen Nischen verlassen. Ökoprodukte und Umwelttechnik, die vor 50 Jahren in Sasbach noch bestaunte, neue Sensationen waren, gibt es heute im Baumarkt um die Ecke. Die vielen privaten Solaranlagen auf den Dächern führten auch zu einer Demokratisierung der Energieerzeugung. Zum Ärger der Energiekonzerne wurde ihr Energieerzeugungsmonopol gebrochen. Die Wirtschaftsministerin und Gaslobbyistin Reiche versucht gerade eine energiepolitische Zeitenwende rückwärts durchzusetzen. „Wer Visionen hat, soll zum Arzt gehen“, soll Altbundestkanzler Helmut Schmidt einmal gesagt haben. Gut, dass sich die BUND-Aktiven und Bürgerinitiativen damals nicht an den Spruch des Altkanzlers gehalten, sondern ihre Träume in Realität umgesetzt haben. Sonnen- und Windenergie sind inzwischen selbstständige Wirtschaftsbereiche geworden. Die „Kinder“ der Sasbacher Sonnentage sind groß, eigenständig und lebensstüchtig geworden.

Quad-Point Breisgau
CFMOTO

JETZT 1.000 € SPAREN
Auf lagernde Einzylinder-ATVs

4x4 EXPERIENCE DAYS

WER JETZT ZÖGERT, ZAHLT MEHR.

Saisonstart 18.04.2026 10 bis 18 Uhr

Beispielangebot
CFORCE 450 S ABS

Injected Black
Pearl White
Hunter Green
Lava Orange
und viele weitere Angebote

Kinderhüpfburg

Der Foodtruck kommt 11-16 Uhr

Wir sponsern alle Burger mit 50% Preisnachlass, jeder Burger 5 € statt 10€!

Quadr-Point Breisgau GmbH
Rheinstr. 8 | 79350 Sexau
Info-Hotline: 07641/957 5000

* 4 Jahre Herstellergarantie oder max. 25.000 km Laufleistung oder 1.250 Bz; ausgenommen gewerbliche Nutzung.

Dieses Jahr neu dabei:
Der Waldkindergarten Sexau mit einem Kaffee-Kuchen- und Waffelverkauf. Außerdem erwarten Sie tolle selbstgemachte Frühlingsschätze der Kinder. Der Erlös kommt einem Kindergarten auf Haiti zugute.

WALDKINDERGARTEN SEXAU

Michels Straußwirtschaft

Wir haben wieder geöffnet vom
10.04. - 10.05.2026
Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag ab 15.00 Uhr
Am Feiertag, 01.05.2026 geschlossen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Winzerweg 24, 79235 Vogtsburg-Achkarren

...da, wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen

GRIESTAL-STRAUßE

Spezialitäten:
Im Frühjahr:
Spargelspezialitäten
Im Sommer:
große Salatplatte, Käsespätzle
Im Herbst: Zwiebelkuchen,
Neuer Wein, Herbstbeutel, Feldsalat

Ständige Spezialitäten:
Hausgem. Flammkuchen,
Leberle mit Brüggele,
Verschiedene Crepes und
Trio, Winzersteak, frische
Salate, Gemüsepfanne
u.v.m.

Öffnungszeiten: durchgehend geöffnet bis 18. Oktober 2026 (kein Ruhetag)
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 15 Uhr und So. + Feiertage ab 12 Uhr

Griestal 2 | Opfingen | Tel. 07664 / 40 06 75 | www.griestal-strauss.de

Bohrerhof
... wo Gutes geschieht

Jetzt gibts den ersten Spargel...
&
im Restaurant zusätzlich
feine 3 Gang Menüs über
die Osterfeiertage

Restaurant tägl. warme Küche ab 12 Uhr durchgehend Landmarkt ab 8 Uhr
Telefon: 07633/92332-160 · info@bohrerhof.de
Zum Bohrerhof 1 · 79258 Hartheim-Feldkirch · www.bohrerhof.de

arche
LOINCS OF HOLLAND

SCHUH WERK OUTLET

LAGER DIREKTVERKAUF
MO-FR 12-16 UHR

Sasbacher Straße 5
79111 Freiburg
Telefon: 0761 / 3 10 65
www.schuhwerk-freiburg.de

Bis zu 50% auf ausgewählte Rest- und Einzelpaare. Nur bei uns vor Ort.

SABAI THAI MASSAGE
ORIGINAL TRADITIONELLE THAILÄNDISCHE MASSAGEN

SONNTAGS GEÖFFNET

Wir sind 7 Tage die Woche für Sie da
Geschenk- Gutscheine
Partner- Rabatte

Grünwälderstr. 10-14
79098 Freiburg - Altstadt
In der Dietler-Passage
neben der Markthalle

0761 - 20 56 97 90 · www.thaimassagefreiburg.de

Freiburg schafft neuen Wohnraum

Ein Zuhause für den Start ins Berufsleben: WIR:SÜD bietet Auszubildenden bezahlbares Wohnen und echte Gemeinschaft

In der Wirthstraße im Freiburger Stadtteil Landwasser entsteht mit „WIR:SÜD“ ein neues Wohnprojekt, das gezielt auf die Bedürfnisse von Auszubildenden zugeschnitten ist. Die Eröffnung ist für den Sommer 2026 geplant. Mit diesem Projekt reagiert die Freiburger Stadtbau (FSB) auf den steigenden Bedarf an bezahlbarem Wohnraum für junge Menschen in der Ausbildung und setzt gleichzeitig ein Zeichen für innovative Wohnkonzepte in einer angespannten Wohnraumsituation.

Insgesamt entstehen 89 moderne 1- und 2-Zimmer-Apartments, die vollständig möbliert und barrierefrei zugänglich sind. Jede Einheit verfügt über ein eigenes Badezimmer sowie eine ausgestattete Pantry-Küche. Ergänzend stehen auch rollstuhlgeeignete Apartments zur Verfügung. Das Konzept geht jedoch über klassischen Wohnraum hinaus: WIR:SÜD versteht sich als Ort, an dem Wohnen, Lernen und Leben miteinander verbunden werden. Großzügige Gemeinschaftsbereiche wie eine Community Lounge, eine Silent Area, ein Auditorium sowie Sport- und Workout-Räume schaffen Raum für Austausch, gemeinschaftliche Aktivitäten und Rückzugsmöglichkeiten. Unterstützt wird dieses Konzept durch ein Betreuungsteam vor



Ort, das den Bewohnern bei Fragen und Anliegen zur Seite steht und so zu einer stabilen Wohn- und Lebenssituation während der Ausbildungszeit beiträgt.

Ein besonderer Bestandteil des Projekts ist das zugrunde liegende Mietmodell, das gezielt Unternehmen einbindet. Die Apartments werden nicht direkt von den Auszubildenden gemietet, sondern von den jeweiligen Ausbildungsbetrieben. Diese stellen den Wohnraum ihren Auszubildenden zur Verfügung und übernehmen dabei mindestens ein Drittel der Gesamtmiete. Die Mietverträge sind an die Dauer der Ausbildung gekoppelt, wodurch sowohl für die Unternehmen als auch für die Auszubildenden eine verlässliche Planung entsteht. Dieses Modell

soll dazu beitragen, den Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern und gleichzeitig Unternehmen bei der Gewinnung von Nachwuchskräften zu unterstützen.

Darüber hinaus bietet der Standort in Landwasser klare infrastrukturelle Vorteile. Eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, kurze Wege zu Betrieben sowie die Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten, medizinischer Versorgung und Freizeitangeboten schaffen ein alltagstaugliches Umfeld für junge Menschen. Gerade für Auszubildende, die erstmals eigenständig wohnen, entsteht so ein Rahmen, der sowohl Sicherheit als auch Selbstständigkeit fördert und den Übergang in das Berufsleben erleichtert.

Mit WIR:SÜD verfolgt die Freiburger Stadtbau ihr zentrales Ziel weiter, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und insbesondere Menschen mit geringem Einkommen zu entlasten. Als einer der wichtigsten Akteure im Freiburger Wohnungsbau verwaltet die FSB über 11.000 Wohnungen. Das neue Projekt fügt sich damit in eine langfristige Strategie ein, die auf nachhaltige Stadtentwicklung, soziale Vielfalt und zukunftsfähige Wohnformen ausgerichtet ist.

Interessierte Unternehmen und Auszubildende können sich bereits jetzt für einen Wohnplatz vormerken lassen. ak

Weitere Informationen
www.wirsüd.de

WOHNEN AM PARK

Ein Quartier, das verbindet

In der Drei-Ähren-Straße in Freiburg-Haslach entstehen 46 attraktive 2- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnungen. Begrünte Innenhöfe, nachhaltige Energieversorgung und ruhige Lage schaffen ein Wohnumfeld für unterschiedliche Lebensabschnitte und Generationen.

Alle Wohnungen überzeugen mit durchdachten Grundrissen, hochwertiger Ausstattung und sind barrierefrei zugänglich.

Jetzt informieren! Mehr unter:
www.immobiliennfreiburg.de



z. B.
2-Zimmer-
Wohnung ab
331.000 €

Freiburger
Stadtbau



RENAULT 5 E-TECH ELEKTRISCH



ab
mtl. leasen **239 €**

bis zu 410 km (312 km) Reichweite¹
OpenR link Multimediasystem mit integriertem Google²
bis zu 26 fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme

Renault 5 E-Tech elektrisch 120 Urban Range: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 14,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 0; CO₂-Klasse: A.

Leasing: Renault 5 E-Tech elektrisch Evolution 120 Urban Range. Fahrzeugpreis: 29.300 €. Leasingsonderzahlung: 0 €. Laufzeit: 60 Monate. Gesamtleistung: 50.000 km. Monatsrate: 239 €. Gesamtbetrag: 15.640 €. Ein Kilometerleasingangebot für Privatkund/-innen von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.03.2026. ¹ gemäß WLTP Verfahren. Die tatsächliche Reichweite hängt von Faktoren wie Fahrweise, Geschwindigkeit, Topografie, Zuladung, Außentemperatur und Nutzungsgrad elektrischer Verbraucher ab. Die meisten Faktoren können vom Fahrer oder von der Fahrerin beeinflusst werden und sollten zugunsten maximaler Reichweite stets berücksichtigt werden. ² Google, Google Play, Google Maps, Waze und andere Marken sind eingetragene Marken von Google LLC. Abb. zeigt Sonderausstattung.



TABOR

RENAULT | DACIA | TABOR MOBILE
WWW.AUTOHAUS-TABOR.DE

Autohaus Tabor GmbH

77855 Achern

Von-Drais-Str. 2

Tel. 07841 70258-0

79111 Freiburg

Bötzingen Str. 33

Tel. 0761 211132-0

Autohaus Herm - ZN der Autohaus Tabor GmbH

77652 Offenburg

Okenstr. 109

Tel. 0781 92425-0

Renault 5 kehrt als Elektroauto zurück

Ikone der 70er neu gedacht – kompakt, elektrisch und alltagstauglich

Mit dem neuen Renault 5 bringt der französische Hersteller eine echte Design-Ikone zurück auf die Straße – allerdings in einer konsequent modernen, vollelektrischen Neuinterpretation. Der Renault 5 E-Tech Electric verbindet nostalgische Anleihen mit aktueller Technik und positioniert sich klar im wachsenden Markt der kompakten Elektrofahrzeuge.

Optisch bleibt sich das Modell treu: Die charakteristische Silhouette, die markanten Scheinwerfer und die klaren Linien greifen bewusst das Erscheinungsbild des Originals aus den 1970er-Jahren auf. Gleichzeitig sorgen LED-Lichtsignaturen, bündige Flächen und moderne Proportionen für einen zeitgemäßen Auftritt.



Technisch basiert der neue Renault 5 auf der speziell für Elektrofahrzeuge entwickelten Plattform AmpR Small (ehemals CMF-BEV). Diese ermöglicht eine effiziente Raumnutzung bei gleichzeitig kompakten Außenmaßen – ideal für den urbanen Einsatz. Je nach Version sind unterschiedliche Batteriegrößen vorgesehen, die Reichweiten von bis zu rund 400 Kilometern ermöglichen sollen.

Ein zentrales Infotainment-System mit integrierten Google-Diensten, kombiniert mit einem digitalen Fahrerdisplay, sorgt für intuitive Bedienung. Gleichzeitig bleibt der Fokus auf Funktionalität: ausreichend Platz, praktische Ablagen und eine klare, reduzierte Gestaltung.

Auch preislich will Renault den Nerv der Zeit treffen. Der Einstiegspreis soll deutlich unter vielen aktuellen Elektrofahrzeugen liegen und damit eine breitere Zielgruppe ansprechen. Damit positioniert sich der Renault 5 als erschwinglicher Einstieg in die Elektromobilität – ohne auf Charakter und Wiedererkennungswert zu verzichten. *ak*

Weitere Infos:
www.renaultgroup.com/de

Renault 4 feiert Comeback

Kultmodell neu interpretiert – mehr Platz, mehr Alltag, vollelektrisch

Mit dem neuen Renault 4 bringt der französische Hersteller eine weitere automobilen Legende zurück auf die Straße. Nach dem Renault 5 setzt Renault seine Retro-Offensive fort und interpretiert nun auch den einstigen Bestseller als modernes Elektrofahrzeug neu – diesmal mit deutlich mehr Platz und einem klaren Fokus auf Alltagstauglichkeit.



Optisch zeigt sich das Fahrzeug als gelungene Mischung aus Vergangenheit und Gegenwart. Die typische Kastenform, die markante Frontpartie und charakteristische Designelemente erinnern deutlich an das Original. Gleichzeitig sorgen moderne LED-Leuchten, klare Linien und eine erhöhte Sitzposition für einen zeitgemäßen Auftritt.

Technisch basiert der neue Renault 4 auf der gleichen Elektroplattform wie der Renault 5.

Dadurch profitiert das Modell von effizienter Antriebstechnik und kompakten Abmessungen, bietet jedoch mehr Innenraum und Variabilität. Die Reichweite soll je nach Ausstattung bei bis zu rund 400 Kilometern liegen und damit auch längere Strecken ermöglichen. Im Innenraum setzt Renault auf moderne Digitalisierung kombiniert mit praktischen Lösungen. Großzügige Platzverhältnisse, flexible Ladeoptionen und ein robust ausgelegtes Interieur unterstreichen den Anspruch als vielseitiges Alltagsfahrzeug. Auch digitale Features wie vernetzte Infotainment-Systeme und Assistenzfunktionen sind integriert.

Preislich dürfte sich der Renault 4 leicht oberhalb des kleineren Renault 5 positionieren. *ak*

www.renaultgroup.com/de

PLANETARIUM
FREIBURG

Unsere Highlights im April

Figurentheater
Mittwoch, 8. April - 10:30 Uhr
Donnerstag, 9. April - 10:30 Uhr

Konzert "An den Mond"
Donnerstag, 16. April
19:30 Uhr

Nacht der Umwelt
Freitag, 24. April:
Bilder der Erde - 18:00 Uhr
Wasserplant Erde - 19:30 Uhr

Genauere Informationen
finden sie auf:
www.planetarium-freiburg.de



29. Bad Krozinger MOZARTFEST im Kurhaus



MARKGRÄFLER
SYMPHONIEORCHESTER
Sonntag, 19. April, 19 Uhr



JUNGE OPER
Sonntag, 26. April, 19 Uhr



CLAUDIA & PHILIPP
MOEHRKE
Sonntag, 3. Mai, 19 Uhr

Infos und Tickets:
Tourist-Information
Bad Krozingen
Tel. 07633 4008-164
www.bad-krozingen.info



Ganzheitliche Herzrhythmusbehandlung

St. Josefskrankenhaus zertifiziert

Nach einem erfolgreichen Audit zählt die Klinik für Kardiologie, Rhythmologie und Internistische Intensivmedizin am St. Josefskrankenhaus Freiburg zu den wenigen offiziell von der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) zertifizierten Vorhofflimmerzentren in Baden-Württemberg. Diese Auszeichnung, die üblicherweise Universitätskliniken und großen Maximalversorgern vorbehalten ist, bestätigt den hohen Spezialisierungsgrad sowie den überregionalen Stellenwert des Hauses in der Behandlung von Herzrhythmusstörungen.

„Die DGK-Zertifizierung und die Zusatzqualifikation ‚Spezielle Rhythmologie‘ belegen die fun-



dierte Fachkompetenz unseres seit Jahren eng zusammenarbeitenden Teams“, erklärt Chefarzt Prof. Dr. Dr. Michael Brunner. Für Patienten bedeutet das eine Behandlung auf hohem medizinischen Niveau, verbunden mit einem ganzheitlichen

Ansatz, der auch Begleiterkrankungen wie Diabetes, COPD oder Magen-Darm-Erkrankungen berücksichtigt – von der Diagnostik bis zur individuellen Nachsorge.

Die rhythmologische Sektion untersucht die elektrischen

Eigenschaften des Herzens und ist entscheidend für eine präzise Diagnose und Therapie. Das Leistungsspektrum reicht von Elektrokardioversion und medikamentösen Behandlungen bis hin zu komplexen Katheterablationen sowie der Implantation moderner Herzschrittmacher und Event-Recorder.

„Wir entwickeln für jeden Patienten ein passgenaues Therapiekonzept“, so Sektionsleiter Dr. Luca Trolese. Oberarzt Dr. Shota Tohoku ergänzt: „Dabei stehen medizinische Qualität und persönliche Betreuung gleichermaßen im Mittelpunkt.“

ak

www.josefskrankenhausfreiburg.de



Wo Geborgenheit zu Hause ist

Im Alter individuell leben – so wie in der eigenen Wohnung, nur sicherer, mit einem entlastendem Service und viel Abwechslung – ganz nach Ihren Wünschen? Genau das können Sie in unseren schönen Apartments für **Betreutes Wohnen**. Wohnlich und komfortabel auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt. Probieren Sie es doch mal aus – beim Probewohnen. Auch in unserem modernen Pflegebereich für **Langzeit-** und **Kurzzeitpflege** sind Sie mit Sicherheit gut versorgt.

Vereinbaren Sie gerne einen Termin für eine unverbindliche Hausführung unter
Telefon 0761 3685-0. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



WOHNSTIFT FREIBURG

WOHNEN MIT HÖCHSTEM KOMFORT

Rabenkopfstraße 2 · 79102 Freiburg
Telefon 0761 3685-0 · www.wohnstift-freiburg.de

Spargelsaison auf dem Bohrerhof

Wenn der Frühling Einzug hält, beginnt auf dem Bohrerhof die wohl genussvollste Zeit des Jahres: die Spargelsaison. Bis zum 24. Juni dreht sich im Restaurant und im Landmarkt alles um das edle Gemüse – regional angebaut, frisch gestochen und in bester Qualität direkt vom Feld auf den Teller.

Ob klassisch mit Schinken, Sauce Hollandaise und Kratzete oder modern interpretiert als mediterraner Spargelsalat – die Küche des Bohrerhofs bietet für jeden Geschmack das passende Gericht. Mit viel Liebe zum Produkt kreiert das Küchenteam kulinarische Highlights aus heimischem Spargel aus dem Markgräflerland und sorgt so für echte Genussmomente.

Wer seinen Besuch noch erweitern möchte, kann ihn ideal mit einem Bummel durch den Landmarkt verbinden. Dort erwartet Sie neben frischem Spargel und allem, was zu einem gelungenen Spargessen gehört, eine vielfältige Auswahl: hausgemachte Delikatessen, erlesene Weine und Sekte, liebevolle

Geschenkideen sowie zahlreiche regionale Produkte. Abgerundet wird das Angebot durch eine große Auswahl an frisch gebackenen Spezialitäten aus unserer hofeigenen Bäckerei und Konditorei.

Ab Anfang April werden die zarten Spargelssprossen täglich frisch gestochen, gewaschen, gekürzt und von Hand sortiert, bevor sie in Holzkörben oder Pfandkisten in den Hofladen oder zu Kunden in der Region gelangen.

Der Spargel wird in unterschiedlichen Sortierungen und Preislagen angeboten – so findet sich für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel die passende Auswahl. Wer den „König des Gemüses“ in bester Qualität genießen möchte, sollte sich einen Besuch auf dem Bohrerhof nicht entgehen lassen.

ak

Restaurant ist täglich ab 12 Uhr geöffnet. Der Landmarkt von 8 bis 19 Uhr. Bohrerhof, Zum Bohrerhof 1, 79258 Hartheim-Feldkirch, Tel. 07633-92332-160 www.bohrerhof.de

Wenn das Hören langsam nachlässt

Moderne Hörgeräte: Kaum sichtbar, aber technisch auf höchstem Niveau

Hörprobleme entwickeln sich in vielen Fällen schleichend. Betroffene merken oft erst spät, dass sie Gesprächen nicht mehr vollständig folgen können oder Geräusche undeutlich wahrnehmen. Besonders in lauter Umgebung – etwa in Restaurants oder bei Familienfeiern – fällt es zunehmend schwer, Stimmen klar zu unterscheiden. Häufig sind es zunächst die Angehörigen, die Veränderungen bemerken: Der Fernseher wird lauter gestellt, Nachfragen häufen sich, oder Gespräche werden unbewusst vermieden.

Ein nachlassendes Hörvermögen ist dabei keine seltene Erscheinung. Mit zunehmendem Alter nimmt die Leistungsfähigkeit des Gehörs natürlicherweise ab. Doch auch jüngere Menschen sind betroffen – etwa durch dauerhafte Lärmbelastung im Beruf oder in der Freizeit. Kopfhörer, Straßenverkehr oder Maschinenlärm können das Gehör langfristig beeinträchtigen, ohne dass dies sofort spürbar ist.

Die gute Nachricht: Moderne Hörgeräte haben sich in den vergangenen Jahren technisch enorm weiterentwickelt. Die Zeiten großer,



Bild: Peakstock

auffälliger Geräte hinter dem Ohr sind weitgehend vorbei. Heute sind viele Modelle so klein, dass sie kaum sichtbar sind oder sogar vollständig im Gehörgang sitzen. Gleichzeitig bieten sie eine hochentwickelte Klangverarbeitung, die Sprache gezielt verstärkt und störende Hintergrundgeräusche reduziert.

Digitale Technologien ermöglichen es zudem, Hörgeräte individuell auf den Träger anzupassen.

Über Apps lassen sich Einstellungen feinjustieren, Programme wechseln oder sogar Telefonate direkt ins Ohr übertragen. In vielen Fällen verbinden sich die Geräte automatisch mit Smartphones oder anderen digitalen Endgeräten und werden so zu einem integralen Bestandteil des Alltags.

Entscheidend ist jedoch der Zeitpunkt: Je früher ein Hörverlust erkannt wird, desto besser kann gegengesteuert werden. Fachleute

empfehlen daher, bereits bei ersten Anzeichen einen Hörtest durchführen zu lassen. Dieser ist unkompliziert, schnell und bei vielen Hörakustikern kostenlos möglich. Eine frühzeitige Versorgung kann nicht nur das Hörvermögen stabilisieren, sondern auch die Lebensqualität deutlich verbessern.

Denn gutes Hören bedeutet weit mehr als das reine Wahrnehmen von Geräuschen. Es ist Voraussetzung für soziale Teilhabe, Kommunikation und Sicherheit im Alltag. Wer Gesprächen folgen kann, bleibt aktiv, eingebunden und selbstständig. Umso wichtiger ist es, das eigene Gehör ernst zu nehmen und Veränderungen nicht zu ignorieren.

In Freiburg und der Region stehen dafür zahlreiche Anlaufstellen zur Verfügung – von HNO-Praxen bis hin zu spezialisierten Hörakustikbetrieben. Sie beraten individuell, führen Höranalysen durch und begleiten Betroffene auf dem Weg zu einer passenden Lösung. Moderne Hörsysteme sind heute nicht nur technische Hilfsmittel, sondern ein entscheidender Schritt zurück zu mehr Lebensqualität. **ak**

Mit unseren Hörexperten:

Rein ins Ohr – raus ins Leben!

Excellence 360° Sound Control

- Präzise Maßanfertigung
- Wiederaufladbares Akkusystem
- Streaming-Konnektivität

Jonas Best
Hörakustikmeister & Betriebsleiter Freiburg



**JETZT ONLINE
TERMIN VEREINBAREN!**
audeplus.de/termin-vereinbaren/

aude plus
gut hören • besser leben

**Kostenfrei
Probe
tragen!**

excellence
BY OPTIMUS HEARING



Günterstalstr. 26 • 79100 Freiburg-Wiehre • +49 761 458 754 09 • www.audeplus.de

Bahnbrechende Innovation

Eine Hörgeräte-Akustik speziell für das weibliche Gehör

Hörgeräte sind für viele Menschen unverzichtbare Helfer im Alltag, um wieder gut zu hören und am sozialen Leben teilzunehmen. Doch nicht jedes Hörgerät passt zu jedem Gehör. Insbesondere Frauen stellen besondere Anforderungen an die Hörakustik, denn das weibliche Gehör unterscheidet sich in vielerlei Hinsicht vom männlichen. Genau hier setzt das innovative Konzept von mona&lisa Hörakustik an. Als erste Hörgeräte-Akustik speziell für Frauen bietet das Unternehmen mit Standorten in Berlin, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe und Stuttgart maßgeschneiderte Lösungen für das weibliche Gehör.

Studien zeigen, dass Frauen anders hören als Männer: Sie verstehen Sprache besser, nehmen emotionale Zwischentöne feiner wahr und reagieren empfindlicher auf Lautstärke. Diese Vorteile sollen erhalten bleiben, auch wenn die Hörfähigkeit nachlässt. Herkömmliche Hörgeräte basieren meist auf männlichen Probanden und sind daher nicht optimal auf Frauen abgestimmt.

Um Frauen eine bestmögliche Hörunterstützung zu bieten, hat mona&lisa Hörakustik gemeinsam mit Neurowissenschaftlerinnen, Ärztinnen und Hörakustikerinnen die Synio Gehörtherapie entwickelt. Dieses in Deutschland patentrechtlich geschützte Konzept ist weltweit einzigartig und speziell auf die Anforderungen des weiblichen Gehörs ausgerichtet. Es umfasst eine sorgfältige Auswahl der am besten geeigneten Hörsystemtechnik, eine

individuelle Anpassung durch speziell geschulte Hörexpertinnen und ein gezieltes Hörtraining.

Ein Kernelement der Synio Gehörtherapie ist die Synio Komfort-Lautstärke. Sie gewährleistet, dass die Hörgeräte stets in einem für Frauen angenehmen Lautstärkebereich arbeiten. Dank dieser Technologie können die Hörsysteme den ganzen Tag getragen werden, ohne sie als störend zu empfinden.

Häufig bemerken Betroffene eine Verschlechterung des Hörvermögens erst spät. Dadurch verliert auch die Hörverarbeitung im Gehirn an Leistungsfähigkeit. Um dem entgegenzuwirken, beinhaltet die Synio Gehörtherapie ein spezielles Hörtraining. Es aktiviert gezielt die spezifisch weiblichen Fähigkeiten des Gehörs und verhilft der Hörverarbeitung wieder zu neuer Stärke. Kundinnen absolvieren das dreiwöchige Training bequem zu Hause, unterstützt durch individuell angepasste Trainingshörsysteme. Bereits nach kurzer Zeit ist eine deutliche Verbesserung des Sprachverstehens messbar. Das Ziel: wieder so gut zu hören wie gleichaltrige normalhörende Frauen.

In den mona&lisa Hör-Studios finden Frauen eine entspannte und wohlthuende Atmosphäre. Hier können sie in aller Ruhe den aktuellen Status ihres Gehörs von den Hörexpertinnen überprüfen lassen. Die speziell für Frauen entwickelten Hörmessungen verschaffen Klarheit über die individuellen Hörfähigkeiten und -einschränkungen. Auf

dieser Basis wählen die Hörakustikerinnen die am besten geeigneten Hörsysteme für ihre Kundinnen aus. Im Anschluss an das Gehörtraining, das die Hörverarbeitung aktiviert, können dann die verschiedenen Komfortstufen im Vergleich erlebt werden – eine sichere Grundlage für die Entscheidung, welche Hörgeräte langfristig zum Einsatz kommen.

Die Mitarbeiterinnen der mona&lisa Hörakustik-Fachgeschäfte stehen ihren Kundinnen während des gesamten Anpassungsprozesses beratend zur Seite. Sie nehmen sich Zeit, um alle Fragen zu beantworten und individuelle Wünsche zu berücksichtigen. Die hohe fachliche Kompetenz und Erfahrung der Hörexpertinnen gewährleistet, dass für jede Frau die optimale Lösung gefunden wird – unabhängig von der gewählten Preisklasse.

Die Innovationskraft und der Erfolg des mona&lisa Konzeptes spiegeln sich in zahlreichen Auszeichnungen wider. So erhielt das Unternehmen 2021 den Freiburger Innovationspreis, 2022 den Innovationspreis Mittelstand der Volksbanken Raiffeisenbanken und 2023 den Bayerischen Staatspreis für das Handwerk. Diese Preise würdigen die Pionierleistung von mona&lisa Hörakustik, die Hörgeräteversorgung speziell auf die Bedürfnisse von Frauen auszurichten.

Ob in Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart oder Berlin – die mona&lisa Hör-Studios bieten Frauen eine speziell auf ihre Bedürfnisse

zugeschnittene Hörgeräte-Akustik. Die Synio Gehörtherapie kombiniert maßgeschneiderte Hörsysteme, gezieltes Training und einfühlsame Betreuung. So kehren Kundinnen komfortabel zu gutem Hören und mehr Lebensqualität zurück. mona&lisa ist die erste Hörakustik, die sich ganz speziell auf die Bedürfnisse von Frauen konzentriert. Sie umfasst insbesondere auch die intensive, persönliche Beratung durch die mona&lisa Hörakustikerin.

Der erste Schritt, um die Besonderheit des mona&lisa Konzeptes selbst zu erleben, ist der kostenlose und unverbindliche mona&lisa Hörtest. Mit ihm erhalten die Interessentinnen einen transparenten Überblick über ihren aktuellen Status der Hörfähigkeit. Der Test umfasst neben den Standardmessungen auch spezielle Messungen zu den spezifisch weiblichen Hörveränderungen. Die mona&lisa Hörakustikerinnen beraten gerne zu den Vorteilen der mona&lisa Hörgeräte-Akustik für Frauen.

mona&lisa Fachgeschäfte befinden sich derzeit in Freiburg im Breisgau, Heidelberg, Karlsruhe, Stuttgart und Berlin. Weitere Standorte sind in Planung. Für einen Termin oder weitere Informationen stehen die mona&lisa Gehörtherapeutinnen gerne zur Verfügung.

mona & lisa
Hörgeräte für Frauen,
Wasserstraße 18, 79098 Freiburg,
Tel: 0761-217 230 80,
freiburg@monalisa-horen.de

Frauen hören anders

Wissenschaftliche Studien belegen: Frauen hören anders als Männer.
Wir bieten speziell entwickelte Hörlösungen für die Bedürfnisse von Frauen:
Umfassende Höranalyse, ausgewählte Hörgeräte, gezieltes Hörtraining.

**Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gern –
kostenlos und unverbindlich.**

Mona&Lisa* – Hören Sie den Unterschied!

 **mona&lisa**
Hörgeräte für Frauen

Wasserstraße 10, 79098 Freiburg
Telefon 0761-217 230 80
freiburg@monalisa-hoeren.de



***Partnerin der
Krankenkassen**

Hörtest als Vorsorge

Warum frühes Handeln entscheidend ist

Viele Menschen warten zu lange, bevor sie ihr Gehör überprüfen lassen. Dabei ist ein Hörtest unkompliziert, schnell durchgeführt und liefert wichtige Hinweise auf den aktuellen Zustand des Hörvermögens. Experten empfehlen, das Gehör regelmäßig kontrollieren zu lassen – ähnlich wie Sehkraft oder Blutdruck.

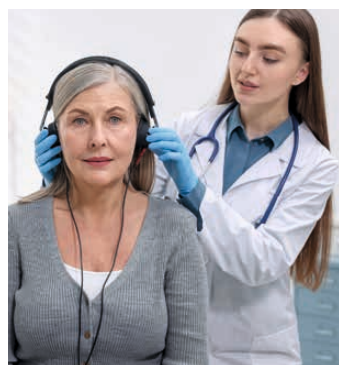


Bild: New Africa

Ein schleichender Hörverlust bleibt oft lange unbemerkt. Das Gehirn beginnt, fehlende Informationen zu kompensieren, wodurch Betroffene ihre Einschränkung zunächst kaum wahrnehmen. Erst wenn Gespräche anstrengender werden oder Missverständnisse zunehmen, wird das Problem offensichtlich.

Gerade deshalb ist Vorsorge so wichtig. Moderne Höranalysen

können bereits kleinste Veränderungen erkennen und ermöglichen es, frühzeitig gegenzusteuern. In vielen Fällen reicht schon eine gezielte Anpassung im Alltag oder eine erste technische Unterstützung, um das Hörvermögen deutlich zu verbessern.

Hörakustiker vor Ort bieten hierfür individuelle Beratung und begleiten Betroffene Schritt für Schritt – von der ersten Analyse bis zur Auswahl eines passenden Hörsystems. Dabei steht nicht nur die Technik im Mittelpunkt, sondern vor allem die persönliche Lebenssituation: Beruf, Freizeit und soziale Aktivitäten spielen eine entscheidende Rolle.

Ein weiterer Vorteil moderner Hörlösungen ist ihre Diskretion. Viele Geräte sind heute nahezu unsichtbar und lassen sich komfortabel in den Alltag integrieren. Gleichzeitig bieten sie eine Klangqualität, die das natürliche Hören so gut wie möglich nachbildet.

Wer früh handelt, kann langfristige Einschränkungen vermeiden und aktiv bleiben. Denn gutes Hören bedeutet Lebensqualität – und beginnt mit dem ersten Schritt: einem einfachen Hörtest. ak



Beratung Systeme Zubehör



HÖREN IST EIN KOSTBARER SCHATZ

Hören macht das Leben wertvoll – egal ob Zuhause oder in größerer Runde. Kümmern Sie sich um Ihre Hörvorsorge und vereinbaren Sie noch heute einen Termin für einen Hörtest bei Ihrem Spezialisten!

In unserer Filiale können Sie modernste Hörsysteme jederzeit unverbindlich zur Probe tragen.

iffland.hören. in Ihrer Nähe:

Filiale Freiburg-Mitte
Fon 07 61 – 22 63 3

Filiale Freiburg-Rieselfeld
Fon 07 61 – 48 81 79 40

Filiale Freiburg-Littenweiler
Fon 07 61 – 69 67 57 30

Filiale Gundelfingen
Fon 07 61 – 58 18 11

Jetzt Termin vereinbaren:
www.iffland-hoeren.de

Neu:

ZASONLINE

www.zas-freiburg.de



Jetzt zum kostenlosen Newsletter anmelden!





Hören in Herdern

CAROLIN DREFS

Schon gehört?

Wir sind Ihr Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik in Freiburg-Herdern und beraten Sie rund um die Themen Hörgeräte, Tinnitus und Gehörschutz.

Wir freuen uns auf Sie!



Hören in Herdern, Habsburgerstr. 57, 79104 Freiburg
0761 / 42 99 94 70 • www.hoeren-in-herdern.de



SCHON GEHÖRT?

Jetzt doppelt nah:

FR-ST. GEORGEN
und **FR-HASLACH!**

Für ZAS-LESER:



100 € RABATT

sichern auf Zuzahlung!

Gültig bis 30.05.2026

GLEICH TERMIN vereinbaren
in Ihrer **WUNSCHFILIALE!**

 Ausschneiden und mitbringen.



Andreas Holz
Hörakustik

HÖRGERÄTE | HÖRTESTS
SERVICE BESTANDSGERÄTE

www.holz-hoerakustik.de  

79111 FR-ST. GEORGEN | Blumenstr. 24 | Tel. 0761 888 606 33
79115 FR-HASLACH | Carl-Kistner-Str. 19 | Tel. 0761 488 92 903

25 Jahre Berufsinfomesse

Orientierung für die Zukunft. Große Jubiläumsmesse in Offenburg bringt Unternehmen, Bildung und Nachwuchs zusammen

Die Berufsinfomesse (BIM) in Offenburg feiert 2026 ihr 25-jähriges Bestehen – und bestätigt einmal mehr ihre zentrale Rolle als Plattform für berufliche Orientierung in der Region. Am 17. und 18. April präsentieren sich auf dem Messegelände rund 400 Aussteller mit insgesamt etwa 2.700 Angeboten rund um Ausbildung, Studium, Weiterbildung und Praktika.

Seit einem Vierteljahrhundert bringt die Messe junge Menschen, Berufseinsteiger und Fachkräfte mit Unternehmen, Hochschulen und Institutionen zusammen. Dabei steht nicht nur die Information im Vordergrund, sondern vor allem der direkte Austausch. Besucher erhalten die Möglichkeit, sich über Berufsbilder zu informieren, Kontakte zu knüpfen und konkrete Perspektiven für ihren weiteren Weg zu entwickeln.



Die Bedeutung der Messe ist in den vergangenen Jahren weiter gestiegen. Angesichts eines sich rasant wandelnden Arbeitsmarktes – geprägt von Digitalisierung, Künstlicher Intelligenz und neuen Berufsbildern – wächst der Bedarf an Orientierung und persönlicher Beratung. Gleichzeitig bleibt der Fachkräftemangel in vielen Branchen ein zentrales Thema, insbesondere im Handwerk und in technischen Berufen.

Neben der klassischen Ausstellung bietet die BIM ein umfangreiches Rahmenprogramm. Dazu gehören unter anderem eine Weiterbildungslounge mit Bewerbungsscheck, Stylingberatung und professionellen Bewerbungsfotos sowie Vorträge zu aktuellen Themen. Ein Highlight ist der Vortrag „Kick it with KI“, der zeigt, wie Künstliche Intelligenz bei der beruflichen Orientierung unterstützen kann.

Auch Studieninteressierte kommen auf ihre Kosten: Im „Forum Studium“ geben Hochschulen aus der Region und dem Ausland Einblicke in Studiengänge, Bewerbungsverfahren und Karrierechancen. Ergänzend richtet sich der „Makers Day“ gezielt an Fachleute aus Personalentwicklung und Marketing und setzt Impulse zu Themen wie Employer Branding und KI.

Die Berufsinfomesse zeigt damit eindrucksvoll, wie wichtig verlässliche Orientierung in einer zunehmend komplexen Arbeitswelt ist. Sie schafft Verbindungen, eröffnet Chancen und gibt Impulse für berufliche Entscheidungen – heute genauso wie vor 25 Jahren. *ak*

17. + 18. April 2026, 9.00 – 17.00 Uhr, Messe Offenburg,
www.berufsinfomesse.de

Zahntechnik Woerner GmbH

Hanferstraße 1 - 79108 Freiburg

*Die Spezialisten für komplexen
Zahnersatz
www.zahntechnik-woerner.de*

Umfangreiche Erfahrung bei **dental- und implantatgetragenen, festsitzenden und herausnehmbaren** im **Einstückgussverfahren** hergestellten Versorgung. Keine Fügungen/Lötungen, **metall- & metallfrei, analog & digital**.

Analoge und digitale Abformungen werden verarbeitet.

Wir verfügen über langjährige Erfahrung durch die Zusammenarbeit mit Zahnärzten (-innen) und mehreren Zahnkliniken.

Wir beraten Sie gerne – Melden Sie sich per E-Mail. Wir freuen uns auf Sie!

Für Anfragen von Zahnärzten (-innen) E-Mail: zahnarzt@zahntechnik-woerner.de

Anfragen von Patienten bezüglich zahntechnischer Angelegenheiten und Beratungen sind ebenso willkommen.

E-Mail: patienten@zahntechnik-woerner.de

Kollegen & Kolleginnen gesucht!

Ebenso freuen wir uns jederzeit über Bewerbungen neuer Kollegen (-innen) für die Zahntechnik / Quereinsteiger (-innen) mit zahntechnischer/zahnmedizinischer Berufserfahrung. Ebenso für die Abrechnungsabteilung sowie den Versand.

Tel: 0761 15270-11 E-Mail: bewerbung@zahntechnik-woerner.de

Professionelle Mappenkurse

Malerei, Zeichnen, Fotografie und digitale Techniken – für eine erfolgreiche Bewerbung an gestalterischen Hochschulen braucht es vielseitige Fähigkeiten.

Im Kunstraum von Barbara Büchel werden Teilnehmer individuell auf die Mappenerstellung vorbereitet. In kleinen Gruppen entstehen Bewerbungsmappen, die den aktuellen Anforderungen entsprechen und persönliche Talente optimal hervorheben. Nach Einreichung der Mappe bietet Barbara Büchel weiterführende Unterstützung für die Aufnahmeprüfung. Jugendliche, die einen künstlerischen Weg einschlagen oder einfach Freude am Malen haben, können hier ebenfalls ihre Fähigkeiten entwi-



ckeln. Die Kurse finden fortlaufend morgens, nachmittags und abends statt. Ergänzend werden Grundlagen in Bildaufbau, Materialkunde und Präsentation vermittelt. Auch die Entwicklung einer eigenen gestalterischen Linie wird gezielt unterstützt. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

KUNST RAUM

**Malen
Mappenkurs
Zeichnen
Aktzeichnen**

Offenes Atelier

79104 Freiburg, Mozartstr. 5, Tel. 0761 - 7 48 35

www.atelier-kunstraum.de

Die Bildungsmesse Nr. 1 in Süddeutschland

25 JAHRE

BERUFS INFO MESSE

TRÄUMEN. FINDEN. STARTEN.

Da geh ich hin!

Messe
Offenburg-
Ortenau

17. + 18. April

MESSE OFFENBURG

www.berufsinfomesse.de

vocatium Freiburg 2026

Am 19. und 20. Mai 2026 findet in der Messe Freiburg erneut die vocatium statt – eine Fachmesse für Ausbildung und Studium, die sich gezielt an Schüler richtet, die vor ihrer beruflichen Zukunft stehen. An beiden Tagen öffnet die Veranstaltung jeweils von 8:30 bis 14:45 Uhr ihre Türen und bietet eine strukturierte Plattform zur Berufsorientierung.



Rund 69 Aussteller – darunter Ausbildungsbetriebe, Hochschulen und Beratungsinstitutionen wie die Agentur für Arbeit, die Handwerkskammer und die IHK – bieten persönliche Gespräche und konkrete Einblicke in Ausbildung, Studium und Praktikum. Ein besonderes Merkmal der vocatium ist das organisierte Konzept mit vorab terminierten Gesprächen, die eine strukturierte Orientierung ermöglichen.

Ergänzend gibt es ein Vortragsprogramm mit Tipps zur Bewerbung, Studienwahl sowie zu Themen wie Freiwilligendienst oder Auslandsaufenthalt. Der Eintritt ist frei. Die Messe versteht sich als wichtige Plattform, um junge Menschen bei der Berufswahl zu unterstützen und ihnen direkte Kontakte zur Arbeitswelt zu ermöglichen. vocatium versteht sich als wichtige Schnittstelle zwischen Schule und Berufswelt. ak

<https://www.vocatium.de>

Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.

SINNVOLLE BERUFE MIT ZUKUNFT!

**Studium, Ausbildung
oder FSJ bei uns**

**BEWIRB DICH JETZT
DIREKT HIER**

FSJ

- Noch ein Plus im Lebenslauf!
- Praxis-Erfahrung
- Taschengeld inklusive

Duales Studium

- Sozialwirtschaft
- BWL - Gesundheitsmanagement
- BWL - Personalmanagement

Ausbildung

- Heilerziehungspfleger/-in
- Familienpfleger/-in
- Altenpflegehilfe
- Erzieher/-in (PiA)
- Pflegefachfrau/-mann
- Auch Berufsanererkennungsjahr

www.der-inklusionsverband.de

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.

Herrenstraße 6 ■ 79098 Freiburg ■ Telefon (07 61) 7903 11-65

ausbildung@caritas-freiburg.de ■ www.caritas-freiburg.de

29. Bad Krozinger Mozartfest

Ein musikalisches Tribut an Mozart, Vom 6. April bis zum 25. Mai: Ein Frühjahr voller klassischer Klänge und kultureller Highlights

Vom 6. April bis 25. Mai 2026 steht Bad Krozingen ganz im Zeichen von Wolfgang Amadeus Mozart. Das 29. Mozartfest bietet ein abwechslungsreiches Programm mit Konzerten, Oper, Unterhaltung und besonderen Formaten für verschiedene Altersgruppen.

Den Auftakt bildet der Osterbrunch am 6. April, musikalisch begleitet vom Johann-Strauß-Ensemble. Den Abschluss setzt der Pfingstbrunch am 25. Mai. Ein besonderer Höhepunkt ist das Konzert des Markgräfler Symphonieorchesters am 19. April mit Carl Orffs „Carmina Burana“, unterstützt von



Solisten, Chor und einem Ensemble von über 200 Mitwirkenden.

Am 26. April präsentiert die „Junge Oper“ in Kooperation mit der Musikhochschule Freiburg Arien und Ensembles aus bekannten

Opern. Am 3. Mai folgt das Programm „Mozart war auch verheiratet“, das klassische Werke mit modernen Einflüssen verbindet und die humorvolle Seite des Komponisten zeigt. Für Familien bietet

das Festival am 10. Mai die Show „Scherz mit Herz“ mit Akrobatik, Magie und Humor.

Ergänzt wird das Programm durch die Reihe „Mozart donnerstags um 5“ mit Schlosskonzerten und Sonaten für Klavier und Violine. Tickets sind über die Tourist-Information Bad Krozingen sowie online und an bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. *ak*

Weitere Infos und Tickets:
Bei Tourist-Information Bad Krozingen erhältlich:
Tel. +49 7633 4008-164,
tourist.info@bad-krozingen.info
unter www.bad-krozingen.info

Europa-Park startet in die Saison 2026

Der Europa-Park startet am 28. März 2026 in die neue Sommersaison und lädt Besucher zu einem abwechslungsreichen Freizeitangebot für die ganze Familie ein. Deutschlands größter Freizeitpark bietet auch in diesem Jahr wieder eine Mischung aus actiongeladenen Attraktionen, aufwendig inszenierten Shows und liebevoll gestalteten Themenbereichen.

Im Mittelpunkt stehen die zahlreichen Fahrgeschäfte, die für Nervenkitzel und Unterhaltung sorgen. Von rasanten Achterbahnen bis hin zu familienfreundlichen Attraktionen ist für jede Altersgruppe etwas geboten. Besonders die Vielfalt und die detailreiche Gestaltung der einzelnen Themenwelten machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis. Neben den Attraktionen erwartet die Gäste ein umfangreiches



Showprogramm mit Unterhaltung für Groß und Klein. Künstlerische Darbietungen, Musik und Inszenierungen sorgen für zusätzliche Abwechslung und runden den Besuch im Park ab.

Auch kulinarisch hat der Europa-Park einiges zu bieten. Restaurants, Cafés und Imbissstände verwöhnen die Besucher mit internationalen Spezialitäten und regionalen Köstlichkeiten.

Mit dem Start der Sommersaison beginnt eine neue Phase voller Erlebnisse, die für viele Familien und Freizeitbegeisterte zu den festen Höhepunkten des Jahres zählt. *ak*

Saisonstart: 28. März 2026
mit über 100 Attraktionen und Shows für die ganze Familie
Infos & Tickets:
www.europapark.de

kirchenkamp
wir übernehmen Verantwortung

TAGESLICHTTECHNIK
RAUCHABZÜGE (RWA/RDA)
FENSTERAUTOMATION

Kirchenkamp GmbH
Im Brühl 1 · 79254 Oberried
Tel. 07661-903696-0

info@kirchenkamp-rwa.de
www.kirchenkamp-rwa.de

becker-licht.de
Licht & Leuchten für individualisten

Wir danken dem Europa-Park Team für die kreative Zusammenarbeit.

Becker Lichttechnik
Jakob Zimmermann Str. 12
D-79331 Teningen

info@becker-licht.de · Tel. 0151 156 45 216

Trauer braucht Zeit

Wie Menschen mit Verlust umgehen und warum es keinen festen Weg gibt

Trauer ist ein Gefühl, das jeden Menschen im Laufe seines Lebens irgendwann erreicht. Der Verlust eines nahestehenden Menschen, aber auch andere einschneidende Erfahrungen wie Trennung, Krankheit oder der Verlust von Sicherheit können tiefe Spuren hinterlassen. Dennoch wird Trauer im Alltag oft verdrängt oder als etwas betrachtet, das möglichst schnell überwunden werden sollte.

Dabei verläuft Trauer nicht nach festen Regeln. Es gibt keinen „richtigen“ Weg und keinen klaren Zeitrahmen. Während manche Menschen ihre Gefühle offen zeigen, ziehen sich andere eher zurück. Beides ist Teil eines individuellen Prozesses, der von persönlichen Erfahrungen, Beziehungen und Lebensumständen geprägt ist. Trauer kann sich in vielen Formen äußern – als Schmerz, Leere, Wut, Müdigkeit oder auch als scheinbare Gefühllosigkeit.

Gerade in einer schnelllebigen Gesellschaft fällt es vielen schwer, sich die notwendige Zeit zu nehmen. Der Alltag fordert Aufmerksamkeit, Verpflichtungen bleiben bestehen, und nicht selten entsteht der Eindruck, funktionieren zu müssen. Doch unverarbeitete Trauer verschwindet nicht – sie sucht sich ihren Weg, oft leise und über einen längeren Zeitraum hinweg.

Wichtig ist daher, Trauer Raum zu geben. Gespräche mit vertrauten Menschen können helfen, ebenso wie das bewusste Erinnern oder das Festhalten von Gedanken und Gefühlen. Auch professionelle Unterstützung durch Beratungsstellen oder Trauerbegleitung kann sinnvoll sein, insbesondere wenn der Verlust als besonders belastend erlebt wird.

Gleichzeitig verändert Trauer auch den Blick auf das Leben.

Viele Betroffene berichten davon, dass sie sensibler für zwischenmenschliche Beziehungen werden oder Prioritäten neu setzen. Dieser Prozess geschieht nicht von heute auf morgen, sondern entwickelt sich Schritt für Schritt.

Auch das Umfeld spielt eine wichtige Rolle. Oft besteht Unsicherheit im Umgang mit Trauernden – aus Angst, etwas Falsches zu sagen, wird das Thema gemieden. Dabei ist es meist nicht entscheidend, die richtigen Worte zu finden. Viel wichtiger ist es, da zu sein, zuzuhören und Anteilnahme zu zeigen.

Trauer ist kein Zustand, der einfach endet. Sie verändert sich mit der Zeit, wird leiser, manchmal auch schwerer greifbar. Der Verlust bleibt Teil der eigenen Geschichte, doch er kann integriert werden. Was bleibt, ist die Erinnerung – und die Möglichkeit,

trotz allem wieder Perspektiven zu entwickeln.

So ist Trauer nicht nur ein Ausdruck von Verlust, sondern auch ein Zeichen von Verbundenheit. Wer trauert, hat geliebt – und genau darin liegt auch ihre Bedeutung.

Mit der Zeit lernen viele Menschen, den Verlust in ihr Leben zu integrieren. Erinnerungen werden zu einem festen Bestandteil des Alltags und können, trotz aller Traurigkeit, auch Trost spenden. Rituale wie das Besuchen bestimm-

ter Orte, das Betrachten von Fotos oder das bewusste Gedenken helfen dabei, eine Verbindung aufrechtzuerhalten.

Trauer verläuft dabei nicht geradlinig. Es gibt Tage, an denen sie stärker spürbar ist, und andere, an denen sie in den Hintergrund tritt. Diese Schwankungen sind Teil des Prozesses. Entscheidend ist, sich selbst die nötige Zeit zu geben und anzuerkennen, dass jeder Mensch seinen eigenen Weg findet, mit Verlust umzugehen. *ak*



NATURlich

Adalbert Fallert
Bestattungsinstitut

Vorsorge • Trauerbegleitung
Bestattungen • Überführungen

Seit über 100 Jahren im Dienste der betroffenen Menschen

Natürlich Fallert-Heudorf
Dorfstraße 20
79232 March-Hugstetten

Tel.: 07665/ 13 07
Fax: 07665/ 28 25
info@natuerlich-faller.de

www.natuerlich-faller.de

HORIZONTE am Moosweiher
BESTATTUNGEN und TRAUERBEGLEITUNG

Haierweg 23a
79114 Freiburg
Tel. 0761 590 400 0
www.horizonte-haid.de

HORIZONTE am Moosweiher
BESTATTUNGEN und TRAUERBEGLEITUNG

Böcklerstraße 1
79110 Freiburg
Tel. 0761 516 999 0
www.horizonte-moosweiher.de

HORIZONTE Dreisamtal
BESTATTUNGEN und TRAUERBEGLEITUNG

Kunzenweg 5
79117 Freiburg
Tel. 0761 76 76 880
www.horizonte-dreisamtal.de

Wir geben Ihrer Trauer Raum.

Handwerk mit Weitblick

Fenster, Türen und moderne Bauelemente für heute und morgen

Wer heute baut, saniert oder modernisiert, kommt an einem Thema nicht vorbei: hochwertige Bauelemente. Fenster und Türen sind längst mehr als reine Funktionsträger – sie prägen die Architektur eines Hauses, beeinflussen das Raumklima und tragen entscheidend zu Sicherheit und Energieeffizienz bei. Gleichzeitig steigen die Anforderungen der Bauherren: Gefragt sind Lösungen, die technisch ausgereift sind und zugleich gestalterisch überzeugen.

Das Handwerk hat sich in diesem Bereich in den vergangenen Jahren stark weiterentwickelt. Neben klassischen Materialien wie Holz oder Kunststoff setzen viele Betriebe heute auf moderne Kombinationen, etwa Holz-Aluminium-Systeme. Diese verbinden die natürliche Optik im Innenbereich mit hoher Widerstandsfähigkeit und geringem Wartungsaufwand außen. Auch bei Verglasungen hat sich viel getan: Mehrfachverglasungen mit speziellen Beschichtungen sorgen für eine deutlich bessere Wärmedämmung und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung von Energieverlusten.

Entscheidend ist jedoch nicht allein das Produkt, sondern die fachgerechte Umsetzung. Pla-



Erweiterter Wohnraum im Freien: Moderne Lamellendächer verbinden Design, Komfort und Wetterschutz – und machen die Terrasse ganzjährig nutzbar.

Foto: JIALU

nung, Aufmaß und Montage müssen exakt aufeinander abgestimmt sein, damit Fenster und Türen ihre Vorteile voll ausspielen können. Hier zeigt sich die Stärke regionaler Handwerksbetriebe: persönliche Beratung, individuelle Lösungen und präzise Ausführung aus einer Hand. Gerade bei Sanierungen im Bestand ist Erfahrung gefragt, um bestehende Bausubstanz sinnvoll zu integrieren und gleichzeitig moderne Standards umzusetzen.

Neben dem klassischen Innenbereich gewinnt auch der Außenraum zunehmend an Bedeutung. Terrassen und Gärten werden heute als erweiterte Wohnbereiche verstanden. Entsprechend steigen die Ansprüche an Komfort und Nutzbarkeit. Ein wachsender Trend sind dabei sogenannte Lamellendächer. Sie ermöglichen eine flexible Nutzung des Außenbereichs, unabhängig von Wetter und Tageszeit. Durch verstellbare Lamellen lässt sich der Lichteinfall

regulieren, bei Regen bieten sie Schutz, und bei Bedarf kann die Konstruktion geöffnet werden. Ergänzt durch integrierte Beleuchtung, Heizsysteme oder seitliche Elemente entsteht ein hochwertiger Aufenthaltsbereich im Freien.

Auch das Thema Sicherheit spielt eine zentrale Rolle. Moderne Haustüren verfügen über ausgeklügelte Verriegelungssysteme, stabile Materialien und oft auch elektronische Zutrittslösungen. Damit bieten sie einen deutlich höheren Schutz als ältere Konstruktionen und lassen sich zugleich komfortabel bedienen.

Nicht zuletzt rückt die Energieeffizienz immer stärker in den Fokus. Gut gedämmte Fenster und Türen tragen wesentlich dazu bei, Heizkosten zu senken und ein angenehmes Raumklima zu schaffen. Gleichzeitig reduzieren sie Außengeräusche und erhöhen damit die Wohnqualität spürbar.

Das Zusammenspiel aus Technik, Gestaltung und handwerklicher Präzision macht den Unterschied. Wer auf qualifizierte Fachbetriebe setzt, investiert nicht nur in einzelne Bauelemente, sondern in die langfristige Wertsteigerung seiner Immobilie – und in ein Zuhause, das heutigen und zukünftigen Ansprüchen gerecht wird. ak

Markus Fahrländer

Sachverständiger

Bauforensik / Thermographie
Feuchteschäden in Gebäuden

ö.b.u.v. Sachverständiger
im Fliesen-, Platten- und
Mosaiklegerhandwerk von der
Handwerkskammer Freiburg



Zeichen für Sachverständ

Markus Fahrländer

Gewerbestr. 14
79194 Gundelfingen

Tel: 0761 - 58 47 46
Mobil: 0170 - 414 18 89

Mail: info@sachverstaendiger-fahrlaender.de

www.sachverstaendiger-fahrlaender.de

FENSTERABDICHTUNG

Nur für Holzfenster

Montage: Vor Ort im Montagewagen

- Energiesparend (ca. 25%)
- Lärmdämmend (ca. 50%)
- Umweltschonend
- Kostenbewusst



F+T Fensterabdichtung
Südbaden GmbH

Im Sonnengarten 6 79592 Fischingen / LÖ
Tel. 07628 803 685

Gebietsvertretung

Reissen Sie Ihre
Fenster nicht heraus,
wir sanieren sie!

wir sind spezialisiert... Basler Str. 115 79115 Freiburg
Tel. 0761 478 72 42
www.ft-fensterabdichtung.de

Türen & Fenster

Glas-/Fassaden und
Profilverglastung

Wintergärten

Sonnenschutz / Rolläden

Terrassenbedachungen

Reparaturverglasungen
und Einbruchschutz



RENNER

RENNER Fensterbau + Montage

Brigitte Renner

Freiburger Weg 2
79292 Pfaffenweiler

Tel.: 07664 / 9 59 79 | info@renner-dienstleistungen.de | www.renner-dienstleistungen.de

Dachsanierung

Energie sparen beginnt ganz oben



Foto: compagne-17

Das Dach ist einer der entscheidenden Bereiche eines Hauses, wenn es um Energieeffizienz, Wohnkomfort und Werterhalt geht. Gerade ältere Gebäude weisen hier häufig erhebliche Schwachstellen auf: unzureichende Dämmung, veraltete Materialien oder konstruktive Mängel führen dazu, dass oft wertvolle Heiz-Energie ungenutzt verloren geht. Eine fachgerechte Dachsanierung schafft hier Abhilfe – und ist oft der erste Schritt zu einem dauerhaft energieeffizienten Gebäude.

Besonders im Fokus steht dabei die Dämmung der obersten Geschossdecke beziehungsweise des Daches selbst. Sie gilt als eine der wirtschaftlich sinnvollsten Maßnahmen, da sie mit vergleichsweise geringem Aufwand eine spürbare

Dämmung der obersten Geschossdecke. Sie ist technisch unkompliziert und lässt sich oft schnell umsetzen. Soll der Dachraum hingegen als Wohnraum genutzt werden, ist eine umfassendere Dachdämmung erforderlich. Hier kommen beispielsweise Aufsparren-, Zwischensparren- oder Untersparrendämmungen zum Einsatz, die individuell auf die baulichen Gegebenheiten abgestimmt werden.

Neben der Energieeinsparung spielt auch der sommerliche Hitzeschutz eine immer größere Rolle. Gut gedämmte Dächer verhindern, dass sich Räume unter dem Dach stark aufheizen. Gleichzeitig verbessern sie den Schallschutz und tragen so zu einem insgesamt angenehmeren Wohnklima bei.

Eine Dachsanierung bietet zudem die Gelegenheit, das Gebäude technisch und optisch auf den neuesten Stand zu bringen. Neue Dachziegel, moderne Unterkonstruktionen und eine sorgfältige Ausführung sorgen für langfristige Sicherheit gegenüber Witterungseinflüssen. Gleichzeitig lässt sich im Zuge der Arbeiten häufig auch die Gebäudehülle insgesamt verbessern.

Entscheidend für den Erfolg ist die fachgerechte Planung und Umsetzung durch erfahrene Handwerksbetriebe. Sie prüfen den Zustand des bestehenden Daches, beraten zu geeigneten Dämmstoffen und entwickeln maßgeschneiderte Lösungen. So wird sichergestellt, dass alle Komponenten optimal zusammenwirken und langfristig zuverlässig funktionieren. ak



...und alles ist erledigt.

Auch an den schwierigsten Stellen!

Am Fischerrain 1 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661/907480
www.hausgarten.org

Verbesserung bringt. Warme Luft steigt nach oben – ohne ausreichende Dämmung entweicht sie direkt durch das Dach. Die Folge: höhere Heizkosten und ein ungleichmäßiges Raumklima.

Je nach Nutzung des Dachraums kommen unterschiedliche Lösungen infrage. Wird das Dachgeschoss nicht bewohnt, reicht häufig die



Ringwald
Hubert Ringwald

Natürlich wohnen, gesund leben.

Mit Holz und mit uns, dem Meisterbetrieb ganz in Ihrer Nähe.

Holzbau Dachdeckerei

Neue Dachstühle
Dachsanierungen
Altbausanierungen
Aufstockungen
Balkonsanierung
Balkone
Flachdächer

Holzhäuser
Holzfassaden
Wärmedämmung
Dachfenster
Vordächer
Carports
Gaben

Gottlieb-Daimler-Str.10
79211 Denzlingen
Telefon (07666) 5638
Telefax (07666) 8428
info@ringwald-holzbau.de
www.ringwald-holzbau.de

Ihr Spezialist fürs Dach!

Dächer, die's drauf haben
NELSKAMP

Qualität fürs Leben,
eine Investition
in die Zukunft.
Weitere Info auf
www.bht-dach.de

BHT
Bedachungshandel GmbH

Elzstraße 14 | 79350 Sexau
Telefon +49 7641 93069-0
info@bht-dach.de

ZBö
DÄMMTECHNIK

Handel & Verarbeitung
zboe-daemmtechnik.de

DÄMMUNG DER OBERSTEN GESCHOSSDECKE

Die wirtschaftliche und förderfähige Top-Lösung zur Erfüllung der hohen gesetzlichen Anforderungen an Speicherdecken im Bestand.

Angeboten und ausgeführt von der **ZBö Dämmtechnik GmbH** in Staufen!

Von der eventuellen Dampfbremse bis hin zum neuen Speicherboden mit allen gewünschten und geforderten Dämmdicken.



ZBö Dämmtechnik GmbH
Innere Neumatten 11
79219 Staufen

Tel.: 07633 / 95 26-0
info@zboe-daemmtechnik.de
www.zboe-daemmtechnik.de



ZENTRUM
OBERWIEHRE

EINFACH & ENTSPANNT EINKAUFEN

NEBENAN STATT WEIT WEG

Große Auswahl
auf kurzen Wegen

